

Volleyball in M-V im Internet:

<http://www.vmv24.de>

Inhalt

	Seite
Präsidium und Amtsträger des VMV	2
Verbandsarbeit	
- Mitgliederwesen	3
- Auszeichnungen/Geburtstage	3
- Stand der Bezahlung JBE 2006	3
- Spielausschuss des VMV neu organisiert	3
- Landesspielausschuss sucht neuen Staffelleiter	4
- Vorstand des VMV tagte am 07.11.06 in Warnemünde	5
Wettkampfgeschehen	
- Gelungener Start in die neue Saison	5
- Tabellen...Tabellen...Tabellen...Tabellen	6
BFS-Bereich	
- 3 Mannschaften des VMV unter den ersten 4 beim Mixed Nord-Cup	8
- SVB „Icebreaker“ gewinnen Finale des BFS Mixed Cup in Bayern	8
- SSC „Volley Ladies“ werden Vize beim Oldie-Cup in Dülmen	10
- Tabellen der Westmecklenburgischen Mixedligen	10
- Ausschreibung 17.Landesmeisterschaften der Senioren/innen	11

Mittelhefter: Die roten Jugendseiten	
- Einladung Vollversammlung VJMV 2007	1
- Terminänderungen/Ausrichter LM/LP	2
- Ergebnisse und Ansetzungen LM/LP 2006/2007	2
- Bericht Regionaler Bundespokal Nord C	3

Impressum:

Herausgeber: Volleyballverband Mecklenburg - Vorpommern e.V. (VMV)
Redaktion: Burkhard Wiebe, VMV-Geschäftsstelle
Anschrift: VMV, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin, Tel./Fax: siehe Seite 2
Bankverbindung: Dresdner Bank Schwerin, BLZ 140 800 00, Konto 255 618 200
Redaktionsschluss: 5. Jan. / 5. März / 5. Mai / 5. Juli / 5. Sept. / 5. Nov.
Auflage: 400 bei 6 Ausgaben jährlich
Layout Titelseite: Frank Wehnert
Teilfertigung/Versand: „Dreescher Werkstätten“ gGmbH Schwerin

Präsidium und Amtsträger des Volleyballverbandes M-V

Funktion	Name	Vorname	Straße	Wohnort	PLZ	Tel. P	Tel. D
Vorstand / Präsidium							
Präsident	Stenzel	Holger	Kiefernweg 3	Peckatel	19086	03861/ 7020	038726 / 87262
Vizepräsident Sport	Wurzler	Arne	Lohgerberstr. 11	Rostock	18055	0381/ 2033962	---
„ Nachwuchs	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 / 302066	0172 / 3841430
„ Recht	Wendt	Norbert	Hermannstr. 2 a	Warne- münde	18119	---	0381/ 4548612
Schatzmeister	Walter	Wolfram	Hagenower Str. 82	Hagenow -Heide	19230	03883 / 727208	---
Beachvolley- ballwart	Dr. Bock	Steffen	Fr.-Franz-Str. 22	Warne- münde	18119	0381- 6602882	0179- 1445827
Landesspiel- wart	Richter	Frank	Graal-Müritzer Str. 28	Röversha gen	18182	0700 86553968	0172- 3229558
Schiedsrichter- wart	Pawluczuk	Peter	A.-Wilbrandt-Str. 10	Schwerin	19059	0385- 732956	0174- 9486375
Leistungssport- wart	Görcke	Gert	Schleswiger Str. 30	Schwerin	19057	---	---
Lehrwart	Bode	Gunter	Obotritenring 53	Schwerin	19053	0385- 793114	---
Jugendwart	Schumann	Wolfgang	Am Mittelfeld 9	Banzkow	19079	03861 / 302066	0172 3841430
BFS-Wart	z.Zt. nicht besetzt						
Pressewart	z.Zt. nicht besetzt						
Ehrenmitglied	Hallmann	Kurt	Maiglöck- chenweg 21	Hagenow	19230	03883 / 722482	---
„	Reichelt	Erwin	Obotritenring 187	Schwerin	19053	0385 / 719710	---
Weitere Amtsträger							
Vors. Verbands- gericht	z.Zt. nicht besetzt						
Vors. der Spruchkammer	Burwitz	Malte	Fritz-Reuter- Str.7	Schwerin	19053	0385 / 7778658	0385 / 5574598
Kassenwartin	Wittig	Christel	Hegelstr. 23	Schwerin	19063	---	---
Kassenprüfer	Weltzien	Siegfried	Zu den Sche- perstücken 27	Plate	19086	03861- 7406	---
Kassenprüfer	Schwerdtner	Elke	Willi-Bredel- Str. 39	Schwerin	19059	---	---
Landespaßstelle	Wurster	Uwe	Meierei 1 a	Kemnitz	17509	038352- 60605	---
VMV – Geschäftsstelle, Wittenburger Str. 116, 19059 Schwerin Tel.: 0385-777 86 41 o. 73 43 54 Fax: 0385 – 777 86 42 eMail: volleyball.mv@t-online.de							
Geschäftsführer	Wiebe	Burkhard	Dr. Hans-Wolf- Str. 7	Schwerin	19055	0172- 3838424	0385 / 777 86 41
Nachwuchstrai- ner männlich	Holz	Horst	B.-Brecht-Str. 19	Schwerin	19059	0170 91 38 949	0385 / 734354
Landestrainer weiblich *	Achtelik	Ingo	Krebsfördener Tannen 80	Schwerin	19061	0172 63 45 350	0385 / 734354

* angestellt beim OSP M-V

Aus der Verbandsarbeit

Mitgliederwesen

Da zurzeit die Jahresbestandserhebungen in der Geschäftsstelle eingehen und sich daraus wieder viele Änderungen in den Anschriften und Verantwortlichkeiten der Vereine ergeben, werden wir im Januarheft 2007 die aktuellen Änderungen veröffentlichen.

Termin abgelaufen - Es fehlen immer noch von 41 Vereinen die JBE für 2006 !!!

Eigentlich wollten wir hier denselben Text vom Vorjahr oder noch besser der letzten Jahre verwenden da er sich immer wiederholt. Wieder haben über 40 Vereine unseres Verbandes bis zum heutigen Tag keine Jahresbestandserhebung und somit auch noch keinen Beitrag für 2006 bezahlt. Termine waren der 16.10.06 für die Abgabe der JBE in der Geschäftsstelle und der 31.10.2006 für die Einzahlung der Gelder auf das Konto des Verbandes. Wir möchten die säumigen Vereine ganz freundlich bitten, uns die dringend benötigten JBE's zu schicken und das Geld zu überweisen. Das entsprechende Formular war im Nord Volley 05-06 als Mittelblatt eingehftet. Es besteht selbstverständlich auch die Möglichkeit im Internet auf unserer Homepage das Formular auszudrucken.

Wir gratulieren

Zum 70 Geburtstag

Sportfreund

Dieter Scheiderei

(langjähriger Landeslehrwart)

Wir wünschen dem Jubilar weiterhin beste Gesundheit und alles Gute.

Landesspielausschuss neu strukturiert - Bericht von Arne Wurzler -

Bereits am 20.09.2006 traf sich der Landesspielausschuss zu einer turnusmäßigen Sitzung im SBZ Güstrow. Neben den Themen Einführung der Internetanwendung für Funktionäre im VMV, Online-Ergebnismeldung, Vereinheitlichung von Verfahrensweisen innerhalb des Ausschusses und Zusammenarbeit mit dem Landesschiedsrichterausschuss stand gemäß dem Auftrag aus der letzten Vorstandssitzung (Nordvolley 04/06) die Verbesserung der internen Abläufe auf der Tagesordnung.

In der Vergangenheit war oftmals festzustellen, dass gesetzte Termine, insbesondere im Zusammenhang mit den Meldungen der Vereine zur neuen Saison, nicht gehalten wurden. Eine verspätete Versendung der Fragespiegel und schließlich die verzögerte Veröffentlichung der Spielpläne waren die Folge.

Im Ergebnis einer Fehleranalyse wird der Landespielausschuss umstrukturiert, um den Landesspielwart Frank Richter bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben zu unterstützen.

Unterhalb des Landesspielwartes wird es zukünftig einen Spielwart „Damen“ und einen Spielwart „Herren“ mit je einem Vertreter geben, welche aus dem Kreise der Staffelleiter für eine Saison bestimmt werden.

Zu den wesentlichen Aufgaben werden die Zusammenstellung der Ligen nach Eingang der Vereinsmeldungen und die Optimierung der einzelnen Ligaspielpläne gehören.

Daniel Schulz (Damen) und Olaf Wurzler (Herren) wurden als Spielwarte bestimmt. Vertreten werden die beiden durch Ines Breitzmann und René Schultz
Im Zusammenhang mit der Einführung der Spielwarte soll gleichzeitig die Regelung der Landesspielordnung zum geschäftsführenden Landesspielausschuss angepasst werden. Ein entsprechender Antrag zum Verbandstag 2007 soll durch den Landesspielausschuss gestellt werden.

Mit dem Blick auf das Ausscheiden unseres Mitstreiters Gerhard Stammer (Staffelleiter Verbandsliga Herren) nach nunmehr mehreren Jahrzehnten Funktionärstätigkeit zum Ende dieser Saison, wird es auch darum gehen, geeigneten „Nachwuchs“ für den Landesspielausschuss zu gewinnen.

Vor diesem Hintergrund wurde bereits in der letzten Ausgabe des Nordvolley eine Anzeige unter der Rubrik „Staffelleiter gesucht“ veröffentlicht. Zu unserem Bedauern erfuhr diese Anzeige bisher nicht die nötige Resonanz. Sie wird mit dieser Ausgabe erneut veröffentlicht. Ich hoffe, dass sich vielleicht jetzt der ein oder andere Kandidat berufen fühlt.

Positives ist in dieser Saison bereits nach den jeweils ersten zwei Damen- und Herrenspieltagen bei den Ergebnismeldungen zu verzeichnen. Mit Ausnahme weniger Einzelfälle sind durch die zeitgerechten Meldungen der Mannschaften die im Internet veröffentlichten Tabellen am Ende des Spieltages aktualisiert.

Für die neu eingeführte Online-Ergebnismeldung haben sich derzeit 18 Mannschaften registrieren lassen. Das entspricht durchaus den Erwartungen. Der Landesspielausschuss hofft, dass insbesondere durch die positiven Erfahrungen noch mehr Mannschaften von dieser Möglichkeit Gebrauch machen.

Weitere Berechtigungen können kurzfristig über die Staffelleiter veranlasst werden.

Zukünftig sollen auch Beschwerden über unzureichende Veröffentlichungen von Schiedsrichterlehrgängen und -fortbildungen der Vergangenheit angehören. Auf der VMV24-Seite wird analog des schon funktionierenden Turnierkalenders ein Kalender für diese Veranstaltungen eingerichtet.

Für Veranstalter besteht damit die Möglichkeit, dass Ihre Lehrgänge bzw. Fortbildungen veröffentlicht und mögliche Restplätze anderen Teilnehmern zugänglich gemacht werden.

Arne Wurzler
Vizepräsident Sport

- Landesspielausschuss des VMV sucht Staffelleiter/in

Zur Absicherung des Spielverkehrs sucht der Landesspielausschuss eine(n)

Staffelleiter(in)

Gesucht wird eine Person mit Interesse am Volleyballsport, die in der Lage ist, eine Staffel im Volleyballverband M-V selbständig zu betreuen.

Die Aufgaben liegen in der Durchsetzung der Landesspielordnung, Kontrolle der Spielberechtigungen und Spielprotokolle sowie der Ligaverwaltung im Internet. Die Bereitschaft zum Ergebnismeldedienst an einzelnen Spieltagen (1-3 pro Saison) wird erwartet. Materielle Voraussetzung sind ein Telefonanschluss sowie ein Internetzugang. Eine Aufwandsentschädigung wird gezahlt.

Interessenten wenden sich formlos an den Landesspielwart des VMV
Frank Richter, Graal-Müritzer-Str. 28, 18182 Rövershagen
Tel.: 0700 86553968, E-Mail: volleyfrank@gmx.de
oder an die VMV Geschäftsstelle

Vorstand und Beachausschuss des VMV tagten gemeinsam in Warnemünde

Es ist es schon zu einer guten Tradition geworden, dass im Herbst der Vorstand und der Beachausschuss des VMV eine gemeinsame Sitzung durchführen. Am 07.11.2006 war es wieder soweit und man traf sich in Warnemünde um die vergangene Saison auszuwerten und weitere anstehende Fragen zu diskutieren. Gleichzeitig legte der Beachausschuss die Termine für die kommende Saison 2007 fest. In der Vorstandssitzung ging es im Wesentlichen um aktuelle Probleme wie, Umstrukturierung des Spielausschusses, neue Verwaltungsseite des VMV im Internet oder die finanzielle Situation des Verbandes kurz vor Jahresende. Des Weiteren wurden Anträge besprochen, die auf dem kommenden Hauptausschuss des DVV am 02.12.2006 in Rüsselsheim behandelt werden. Der Vorstand des VMV hat beschlossen am 01.12.2006 in Schwerin eine Präsidiumssitzung durchzuführen.

Aus dem Wettkampfgeschehen

Gelungener Start in die Saison 2006/2007

In allen Ligen unsers Verbandes ist der Saisonstart reibungslos verlaufen. Selbst die oft stark kritisierte Ergebnismeldung verlief fast ohne Probleme.

In der 1.Bundesliga der Damen konnte sich die Mannschaft vom Meister und Pokalsieger Schweriner SC in den ersten beiden Partien gegen VCO Reihn-Neckar und WiWa Hamburg (beide Aussteiger in die 1.BL.) jeweils mit 3:0 durchsetzen. Dabei lief noch nicht alles rund in der fast unveränderten Mannschaft der so erfolgreichen vergangenen Saison. Viel Arbeit wartet noch auf Mannschaft und Trainer bis zur Fortsetzung der Ligaspiele am 22.11.2007 in eigener Halle gegen den alten Erzrivalen USC Münster. Auf Grund der vom 30.10.-17.11.2007 in Japan stattfindenden WM pausiert die Liga. Die Spiele der WM sind im TV Sender Arena zu sehen. Mit Kathleen Weiß und Cathrin Schlüter ist der SSC mit zwei Spielerinnen bei der WM vertreten. Sylvia Roll musste auf Grund einer Handverletzung auf eine Teilnahme an der WM verzichten.

Sehr erfolgreich starteten auch die Herren des SV Warnemünde in eine weitere Saison in der 2.Bundesliga der Herren. Mit bereits vier Siegen und drei Niederlagen, liegen die Mannen um Kapitän Arne Wurzler momentan auf einem sicheren 6.Platz in der Tabelle.

Auch die Herren von SVF Neustadt-Glewe zeigten gleich zu Beginn der Saison, dass sie nicht als Punktelieferant in die 2.BL aufgestiegen sind. Mit einem Sieg gegen die hoch favorisierten Männer aus Oststeinbek verschaffte sich der SVF doch gehörigen Respekt in der Liga. Derzeit auf Platz 10 liegend, hoffen die Männer um Oliver Dunkel den angestrebten Klassenerhalt zu schaffen.

Die jungen Damen des 1.VC Parchim haben mit zwei wichtigen Siegen gegen unmittelbare Konkurrenten um den Klassenerhalt ebenfalls einen guten Start erwischt. Mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis von 6:6 liegen sie zurzeit auf Platz 6 und somit im sicheren Mittelfeld.

Einen Traumstart legten die Damen des 1.VC Stralsund aufs Hallenparkett. Mit vier Siegen und einer Niederlage liegen sie mit 8:2 Punkten gemeinsam mit Kiel, Hamburg und Elmshorn an der Tabellenspitze der Regionalliga Nord. Nach einem sicheren Mittelplatz in der vergangenen Saison streben sie in diesem Jahr einen Tabellenplatz in der oberen Hälfte an.

Die Damen aus Neustadt-Glewe, die junge Mannschaft des SSC II und die Herren von Turbine Greifswald haben in den Regionalligen Nord ihre ersten Siege eingefahren und hoffen nun das es auch in den Tabellen weiter aufwärts geht.

Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen... Tabellen...

1. Bundesliga Damen			1. Bundesliga Herren				
	Punkte	Sätze		Punkte	Sätze		
1.	VfB Suhl	10:2	15:8	1.	VfB Friedrichshafen	14:0	21:2
2.	Dresdner SC	8:0	12:0	2.	Evivo Düren	12:2	20:6
3.	Rote Raben Vilsbiburg	6:0	9:1	3.	SV Bayer Wuppertal	12:4	20:11
4.	USC Münster	6:2	9:7	4.	SCC Berlin	12:6	22:12
5.	Schweriner SC	4:0	6:0	5.	TSV Unterhaching	12:6	21:18
6.	1.VC Wiesbaden	4:2	8:3	6.	Moerser SC	10:6	18:13
7.	NA.Hamburg	2:4	6:8	7.	VC Leipzig	8:8	19:16
8.	TSV Bayer 04 Leverkusen	2:6	6:10	8.	Netzhoppers KW	8:8	14:16
9.	Köpenicker SC	0:8	2:12	9.	SG Eschenb. Eltmann	8:8	13:15
10.	WiWa Hamburg	0:8	0:12	10.	TV Rottenburg	0:16	6:24
11.	VCO Rhein-Neckar	0:10	3:15	11.	Zurich Team VCO Berlin	0:16	4:24
				12.	GSVE Delitzsch	0:16	3:24

2. Bundesliga Damen Nord			2. Bundesliga Herren Nord				
	Punkte	Sätze		Punkte	Sätze		
1.	SC Potsdam	16:2	26:9	1.	VC Bad Dürrenberg/Sperg.	12:2	20:4
2.	Alemania Aachen	14:0	21:7	2.	Oststeinbeker SV	12:4	21:11
3.	SCU Emlichheim	14:2	22:7	3.	VV Humann Essen	10:4	15:12
4.	Köpenicker SC II	10:6	15:12	4.	CarGo! Bottrop	8:6	15:11
5.	USC Münster II	8:4	14:10	5.	TSV Giesen	8:6	15:13
6.	1.VC Parchim	6:6	12:12	6.	SV Warnemünde	8:6	15:14
7.	Zurich Team VCO Berlin	6:8	14:13	7.	USC Braunschweig	8:6	13:16
8.	1.VC Norderstedt	4:12	10:19	8.	MTV Hildesheim	8:8	16:12
9.	VC Schwerte 02	2:10	6:16	9.	SSF Fortuna Bonn	6:8	11:13
10.	1.VC Essen-Borbeck	2:12	8:18	10.	SVF Neustadt-Glewe	4:10	10:17
11.	Warendorfer SU	2:12	7:19	11.	Berliner TSC	4:10	8:15
12.	USC Braunschweig	2:12	6:19	12.	TuB Bocholt	2:10	8:17
				13.	Volleyball-Internat Frft.	2:12	6:18

Regionalliga Damen Nord			Regionalliga Herren Nord				
	Punkte	Sätze		Punkte	Sätze		
1.	VC Adler Kiel	8:2	14:5	1.	Eimsbütteler TV	8:2	13:4
2.	NA Hamburg II	8:2	13:5	2.	1.VC Norderstedt	8:2	13:4
3.	VG Elmshorn	8:2	13:8	3.	TSV Kronshagen	8:2	13:9
4.	1.VC Stralsund	8:2	12:7	4.	FT Adler Kiel	6:4	13:10
5.	Eimsbütteler TV	6:4	10:9	5.	Oststeinbeker SV	6:4	11:9
6.	FT Adler Kiel	4:6	10:13	6.	VG WiWa Hamburg	6:4	10:10
7.	SVF Neustadt-Glewe	2:8	8:13	7.	Turbine Greifswald	2:8	7:12
8.	Wiker SV Kiel	2:8	7:12	8.	VG Elmshorn	2:8	6:13
9.	Schweriner SC II	2:8	7:14	9.	SC Concordia	2:8	6:13
10.	GW Eimsbüttel	2:8	6:14	10.	SV Adelby	2:8	5:13

Verbandsliga Damen			Verbandsliga Herren				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SV Warnemünde I	12:1	8:0	1.	TSV Graal-Müritz	12:0	8:0
2.	PSV Neustrelitz I	12:3	8:0	2.	1.VC Stralsund I	9:3	6:2
3.	1. VC Parchim II	13 :11	8 :4	3.	Schweriner SC I	8:7	4:4
4.	PSV Neustrelitz II	10:6	6:2	4.	HSG Uni Greifswald I	6:6	4:4
5.	SV Warnow 90 I	11:10	6:6	5.	FS Wesenberg	6:7	4:4
6.	HSG Uni Rostock I	6:9	2:6	6.	Gruen-Weiss Wismar	6:7	4:4
7.	MSV Pampow I	5:10	2:6	7.	SV Warnemünde II	6:10	2:6
8.	SC Neubrandenburg I	6:16	2:10	8.	1.VC Parchim I	3:9	2:6
9.	HSG Uni Greifswald I	3:12	0:8	9.	SV Einheit Ueckermünde	4:11	2:6

Landesliga Damen			Landesliga Herren				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	SV Hagenow I	18:3	12:0	1.	HSG Uni Rostock I	9:5	6:2
2.	Grimmener SV I	15:6	10:2	2.	VfL Grün Gold Güstrow	10:8	6:2
3.	1.VC Stralsund II	16:7	8:4	3.	ESV Turbine Greifswald II	6:2	4:0
4.	HSG Uni Greifswald III	11:11	6:6	4.	TSV Empor Torgelow I	6:3	4:0
5.	SV Warnemünde II	10:12	6:6	5.	TSV Grün Weiss Rostock	8:10	4:4
6.	VSV 06 Schwerin	11:14	4:8	6.	Grimmener SV I	9:9	2:6
7.	Blau-Weiss-92 Torgelow	10:14	4:8	7.	Volley Tigers Ludwigslust I	8:11	2:6
8.	HSG Uni Greifswald II	9:16	4:8	8.	1.VC Stralsund II	6:10	2:6
9.	VfL Bergen	1:18	0:12	9.	HSG Uni Rostock II	2:6	0:4

Bezirksliga Damen West			Bezirksliga Herren West				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	Bad Doberaner SV I	18:0	12:0	1.	SV Warnemünde III	12:3	8:0
2.	1.VC Parchim III	17 :8	10 :2	2.	ESV Turbine Rostock I	10:4	6:2
3.	Schweriner SC III	13:10	8:4	3.	Bad Doberaner SV I	10:6	6:2
4.	SV Hafen Rostock	13:10	6:6	4.	SV Hagenow I	8:6	4:4
5.	TSG Warin	11:11	6:6	5.	Kuehlungsborner VV	7:9	4:4
6.	SV Hagenow II	12:14	6:6	6.	SV Warnow 90 I	7:10	4:4
7.	SV Warnow 90 III	9:15	4:8	7.	SG Pädagogik Wismar I	6:10	2:6
8.	SV Warnow 90 II	7:17	2:10	8.	Schweriner SC II	5:9	2:6
9.	SG Pädagogik Wismar	3:18	0:12	9.	SV Hoppenrade	4:12	0:8

Bezirksliga Damen Ost			Bezirksliga Herren Ost				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	ESV Turbine Greifswald I	18:6	12:0	1.	ESV Turbine Greifswald	12:4	8:0
2.	Empor Saßnitz	16:4	10:2	2.	SV Putbus	11:4	6:2
3.	ESV Turbine Greifswald II	12:12	8:4	3.	SV Eintracht Ahlbeck 48	9:5	6:2
4.	SV Putbus	13:11	6:6	4.	Schwinkendorfer SV	10:6	4:4
5.	SC Neubrandenburg II	13:11	6:6	5.	SV 94 Gievitz I	7:8	4:4
6.	PSV Neustrelitz III	10:13	6:6	6.	SG JC Alte Feuerwache	7:8	4:4
7.	TSV Malchin I	10:13	4:8	7.	1.VC Stralsund III	7:10	2:6
8.	SKV Müritz	6:17	2:10	8.	HSG Uni Greifswald II	3:11	2:6
9.	1.VC Stralsund III	7:18	0:12	9.	SKV Müritz I	2:12	0:8

Bez.-Klasse Damen Ost			Bez.-Klasse Herren Ost				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	HSG Uni Greifswald IV	17:5	10:2	1.	SV Blau-Weiss OS Ribnitz	17:5	10:2
2.	HSG Uni Greifswald V	15:5	10:2	2.	TSG Zingst	16:5	10:2
3.	ESV Turbine Greifswald III	13:6	8:4	3.	PSV Stralsund	12:5	8:0
4.	1.VC Stralsund IV	12:10	8:4	4.	SV 47 Rövershagen	6:9	4:4
5.	Rechliner VV 96	9:3	6:2	5.	VV Gryps Greifswald	6:9	2:6
6.	Stavenhagener SV	9:6	4:4	6.	ESV Lok Stralsund	5:11	2:6
7.	SC Neubrandenburg III	5:9	2:6	7.	HSG Uni Greifswald III	4:12	0:8
8.	Sport Live	0:18	0:12	8.	VfL Bad Sülze	2:12	0:8
9.	HSG Uni Greifswald VI	0:18	0:12				

Bez.-Klasse Damen West			Bez.-Klasse Herren West				
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte		
1.	Rehnaer SV	12:1	8:0	1.	1.VC Parchim II	12 :4	8 :0
2.	MSV Pampow II	12:1	8:0	2.	VfL Schwerin	6:2	4:0
3.	SV Teutonia Rastow	7:6	4:4	3.	Volley Tigers Lulu II	9:7	4:4
4.	SV Bl.-Weiss Grevesmühlen	6:10	2:6	4.	Bad Doberaner SV II	3:9	2:6
5.	Banzkower SV	3:11	2:6	5.	SV Einheit Schwerin	2:6	0:4
6.	SVF Neustadt-Glewe II	1:12	0:8	6.	SG Pädagogik Wismar II	2:6	0:4

Bez.-Klasse Damen Nord			Bez.-Klasse Herren Nord		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1. Bad Doberaner SV II	15:7	10:2	1. TSV Graal-Müritz II	11:3	6:2
2. MSV Malchow 90	14:6	8:4	2. SV Warnemünde IV	9:7	6:2
3. TSV Einheit Tessin	13:7	8:4	3. SV Warnow 90 III	6:0	4:0
4. SV Warnemünde III	12:9	8:4	4. SG GUT Rostock	5:3	2:2
5. HSG Uni Rostock II	10:3	6:2	5. ISV Rostock	3:3	2:2
6. Grimmener SV II	8:13	4:8	6. HSG Uni Rostock III	3 :5	2 :2
7. HSG Uni Rostock III	4:9	2:6	7. SV Nord West Rostock	5:9	2:6
8. SV Warnow 90 IV	4:15	2:10	8. SV Warnow 90 II	0:12	0:8
9. SV 47 Rövershagen I	1:12	0:8			

Bez.-Klasse Damen Süd			Bez.-Klasse Herren Süd		
	Sätze	Punkte		Sätze	Punkte
1.			1. Stavenhagener SV	11:4	6:2
2.			2. HSV Neubrandenburg	9:5	6:2
3.			3. TSV Empor Torgelow II	9:9	6:2
4.			4. Rechliner VV 96	9:8	4:4
5.			5. SVG Eggesin 90	4:4	2:2
6.			6. MSV Malchow 90	0:6	0:4
7.			7. SV 94 Gievitze II	6:12	0:8
8.			8.		
9.			9.		

BFS Mixed Nord Cup in Köln-Worringen

Abschlusstabelle des 14. BFS-Cups Nord für Freizeit-Mixed-Mannschaften der vom 30.09. bis 01.10.2006, in Köln-Worringen, Nordrhein-Westfalen, stattgefunden hat:

- 1. SVB Icebreaker Schwerin**
- 2. ESV Schwerin**
3. KT 43 Köln
- 4. VSV BT Schwerin**
5. VVV Berlin
6. SW Havixbeck
7. SV Dessau
8. SG BP Köln-Worringen
9. VfB Hannover
10. Potz-Blitz Potsdam
11. TV Berghofen
12. USC Münster
13. TSV GuthsMuths
14. TSV RW Zerbst
15. Wiker SV
16. HoVo Gaarden

SVB „Icebreaker“ erneut Deutscher BFS- Mixed-Meister – Bericht vom Veranstalter SC Freising

14. BFS Cup im Mixed Volleyball 2006 in Freising

Am 28.10. – 29.10.06 fand in Freising der 14. Deutsche BFS Cup (Deutsche Meisterschaft) statt. Glückwunsch an den Topfavoriten und Wiederholungssieger SVB „Icebreaker“ Schwerin. Die Deutsche Meisterschaft wurde für die Sportstadt Freising ein toller Erfolg. Die Organisation stellte insgesamt eine sehr große Herausforderung für die Mixed Mannschaft um den Hauptorganisator Christian Schneider und die Volleyballabteilung des SC Freising dar. Es hat alles bestens funktioniert! Ein großes Dankeschön nochmals an die vielen Helfer der Volleyballabteilung. Alle waren begeistert wie gut es funktioniert hat.



So sehen Sieger aus – SVB „Icebreaker“ Schwerin

Volle Tribünen beim Volleyball!

Begeistert waren wir auch über die vielen Zuschauer die auch als Ergebnis der intensiven Öffentlichkeitsarbeit begrüßt werden konnten. Klasse!

Nach den Vorrundenspielen am Samstag zeigten sich insbesondere die beiden Schweriner Mannschaften als Favoriten mit 8:0 und 7:1 Punkten in ihren Gruppen. Das Bayrische Bier hat es jedoch manchmal in sich, so dass am Sonntagmorgen auch mit Überraschungen zu rechnen ist. Nach einem Erfolg von Keltern Weiler gegen des ESV Schwerin am Sonntagmorgen standen sich beide Schweriner Mannschaften im ersten Halbfinale gegenüber. Nach einem Klappespiel über drei Sätze setzte sich Icebreaker Schwerin knapp durch. Im zweiten Halbfinale konnte Köln gegen Keltern Weiler gewinnen.

So kam es zum etwas überraschenden Finale Icebreaker Schwerin gegen KT 43 Köln. Die sehr solide und unspektakulär spielende Kölner Mannschaft hatte so richtig keiner auf der Rechnung. Obwohl sie als dritter des Nordcups bereits Achtungszeichen gesetzt hatte. Im Finale wurde noch einmal super Volleyball auf höchstem Niveau geboten. Am Ende konnte Icebreaker Schwerin das Finale knapp für sich entscheiden.

Ergebnisse des 14. Deutschen BFS-Cups 2006 für Mixed-Mannschaften vom 28./29.10.2006 in Freising (Bayern):

1. **SVB "Icebreaker" Schwerin (LV Mecklenburg-Vorpommern)**
2. KT 43 Köln (LV Nordrhein-Westfalen)
3. FSV Keltern-Weiler (LV Nordbaden)
4. **ESV Schwerin (LV Mecklenburg-Vorpommern)**
5. HTW Lok Dresden (LV Sachsen)
6. DJK Schwäbisch-Gmünd (LV Württemberg)
7. SC Freising (LV Bayern und Ausrichter)
8. Gautinger SC (LV Bayern)
9. VVV Berlin (LV Berlin)
10. TSG Heidelberg (LV Rheinland-Pfalz)

„Volley Ladies“ des SSC Vizemeister beim BFS Oldie-Cup in Dülmen
 VFC Motor 94 Schwerin und SV Warnemünde auf den Plätzen 4 und 6 – Bericht von Horst Rickert

Beim diesjährigen Oldie-Cup, der inoffiziellen Deutschen Meisterschaft der Damen Ü 50 und der Herren Ü 60, gingen wie schon im Vorjahr wieder drei VMV-Teams an den Start. Im westfälischen Dülmen hatte der dortige TV die Ausrichtung übernommen.

Bei den Damen kämpften 7 Teams um den Titel. Die „Volley Ladies“ vom Schweriner SC belegten am Ende nach nur einer Niederlage gegen den späteren Turniersieger VfL Telstar Bochum wieder einen ausgezeichneten zweiten Platz. Das Niveau war im Vergleich zu 2005 deutlich höher und ausgeglichener. In etlichen Mannschaften standen eine Reihe ehemaliger Nationalspielerinnen, die noch immer über ein beachtliches Spielvermögen verfügen.

Im Herrenturnier wurde es für alle Aktiven hammerhart. Die 14 Mannschaften spielten zunächst in zwei Vorrundengruppen zu je 7 Teams nach dem Modus jeder gegen jeden. Anschließend folgten noch die Spiele der Zwischenrunde und der Finals. Dieser Modus war nach Meinung mehrerer Mannschaften nicht unbedingt altersgerecht und forderte denn auch eine entsprechende Kritik heraus. Der Ausrichter und Vizemeister des Vorjahres VFC Motor 94 Schwerin war von diesem Spielmarathon auf Grund des kleinen Spielerkaders besonders betroffen. Nach dem Gruppensieg unterlagen die Landeshauptstädter dem Seriensieger der letzten Jahre SV Reudnitz (Leipzig) im Überkreuzvergleich. Das Spiel um Platz 3 konnten sie dann nicht mehr bestreiten und überließen dem NRW-Team aus Grevenbroich kampflos den Medaillenplatz. Der SV Warnemünde war als Gruppendritter im Überkreuz erfolgreich, verlor aber im Spiel um Platz 5, dennoch ist auch der 6. Rang wieder als beachtlicher Erfolg zu werten.

Endstand (Platz 1-6)

- | | |
|--|---|
| <p>Damen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. VfL Telstar Bochum 2. SSC „Volley Ladies“ 3. Mettmann-Sport 4. SV Reudnitz 5. SG Fernsehen Berlin 6. TSV Barsinghausen | <p>Herren:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. SV Reudnitz 2. VC Rotation Berlin 3. VSC 89 Grevenbroich 4. VFC Motor 94 Schwerin 5. 6. SV Warnemünde |
|--|---|

Die westmecklenburgischen Mixed-Spielrunden

Aktuelle Tabellenstände der Mixedvolleyball-Ligen des VMV – **Stand 05.11.2006** -

Bezirksliga Mixed (BL)	Sätze	Punkte	Bezirksklasse Mixed (BK)	Sätze	Punkte
1. ESV Schwerin	15:4	14:2	1. SV Pädagogik Wismar	16:1	16:0
2. VSV 06 Beach Team SN	13:5	12:4	2. VT Ludwigslust	13:6	12:4
3. SVB Icebreaker	13:5	12:4	3. Rehnaer SV	11:7	10:6
4. VSC Plattball Schwerin I	10:10	8:8	4. VSC Plattball II	11:7	10:6
5. SFV Langen Brütz	8:11	8:8	5. Tatonka Schwerin	9:10	8:8
6. VfL Aufsteiger Schwerin	9:12	6:10	6. VSV Grün-Weiß Schwerin	8:10	6:10
7. SVB Sunriser	8:12	6:10	7. VSV 06 Schwerin	7:11	6:10
8. SVE Schmetterlinge SN	6:14	4:12	8. Freizeit Tigers LWL	2:14	2:14
9. 1.VC Moorochse Parchim	5:14	2:14	9. MT Rehnaer SV	3:14	2:14

Kreisliga Mixed (KL)	Sätze	Punkte	Kreisklasse Mixed A (KKA)	Sätze	Punkte
1. Klützer VolleyBulls	12:0	12:0	1. BSG Barmer Schwerin	11:3	10:2
2. SG M Bzb Heißsporne	8:4	8:4	2. SV Teutonia 23 Rastow	10:4	10:2
3. ESV Schwerin II	9:6	8:4	3. SV Sülte II	9:4	8:4
4. SV Sülte I	8:5	8:4	4. ASS Hurricans SN I	9:5	8:4
5. BSG Sparkasse SN	8:6	8:4	5. SVE Sunblocker SN	8:8	6:6
6. Volleyball-Fan-Club SN	6:9	4:8	6. VSC Plattball SN III	6:8	6:6
7. SVE Draco`s SN	5:8	4:8	7. Burgsee Verein SN	6:10	4:8
8. SG M Bzb Überflieger	3:10	2:10	8. SVE Netzgurken SN	2:11	2:10
9. SN Schlossgeister	1:12	0:12	9. VSV 06 Shivas Blocker SN	4:12	0:12

Kreisklasse Mixed B (KKB)		Sätze	Punkte
1.	TSG Gadebusch	8:1	8:0
2.	SG M Bzb Banditozzz	7:2	6:2
3.	MSV Pampow	6:2	6:2
4.	TSV Empor Zarrentin	4:4	4:4
5.	SV Post Telekom SN	4:4	4:4
6.	TSG Wittenburg	4:5	4:4
7.	ASS Hurricans SN II	3:6	2:6
8.	SV Naschkatzen Dodow	2:6	2:6
9.	KSD Dragun	0:8	0:8

Volleyballverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
- Landesspielausschuß -

Ausschreibung zur 17. Landesmeisterschaft der Senioren/innen 2007

Termine:

Die Landesmeisterschaft 2007 des VMV im Seniorenbereich findet am **6. Januar 2007 für die Herren und am 7. Januar 2007 für die Damen** statt. Die Herren spielen in **Ueckermünde** (Dank an die SG Einheit Ueckermünde), die Damen **in Wismar** (Dank an die SG Pädagogik Wismar).

Meldetermin für diese Meisterschaften und die Bewerbung um die Ausrichtung der Norddeutschen Meisterschaft (NDM) ist der 15.12.2006.

Meldung an: VMV-Seniorenspielwart **Uwe Wurster, Meierei 1a, 17509 Kemnitz** oder über eMail: **wurster-kemnitz@t-online.de** .

Folgende Altersklassen, Jahrgänge und zugehörige Netzhöhen sind vorgeschrieben:

Die jüngste Spielerin muss 2007 das 32., 38. bzw. 44. Lebensjahr vollenden, bei den Senioren muss der Jüngste das 36., 42., 48. bzw. 54. Lebensjahr erreichen.

Seniorinnen I,	Jahrgang 1975 und älter;	2,24 m	Netzhöhe
Seniorinnen II	Jahrgang 1969 und älter,	2,24 m	
Seniorinnen III	Jahrgang 1963 und älter,	2,20 m	
Senioren I,	Jahrgang 1971 und älter,	2,43 m	
Senioren II,	Jahrgang 1965 und älter,	2,40 m	
Senioren III,	Jahrgang 1959 und älter,	2,40 m	
Senioren IV,	Jahrgang 1953 und älter,	2,35 m.	

Allgemeine Teilnahmebedingungen:

Alle Teilnehmer müssen im Besitz des **hellgrünen DVV-Seniorenspielerpasses** und auf der Mannschaftsliste aufgeführt sein. Der startende Verein muss Mitglied im VMV sein. Der Landesmeister und der Vizemeister sind automatisch für die Norddeutsche Meisterschaft (NDM) startberechtigt. Die Spielerpässe und die ausgefüllte und unterschriebene Mannschaftsliste sind vor Beginn der Landesmeisterschaft bei der Wettkampfleitung abzugeben.

Meldegelder, Kautionen:

Die Startgebühr zur Landesmeisterschaft beträgt 20,- € pro Mannschaft. Das Geld ist bis zum 20.12.2006 auf das Konto 255 618 200, Bankleitzahl 140 800 00, Dresdner Bank, Filiale Schwerin unter der Kennung „(Vereinsname) SeniorInnen 2007/Ak1“ (bzw. Ak4) zu überweisen. Die Gebühr ist auch zu entrichten, wenn Mannschaften nach ihrer mündlichen oder schriftlichen Meldung auf eine Teilnahme verzichten.

Für den Start bei den NDM ist eine Kaution in Höhe von 75,- €/Mannschaft erforderlich, die bei korrekter Erfüllung aller Verpflichtungen zurückerstattet wird. Die Mannschaften, die einen Start bei den NDM (**Termin: 24.03.2007**) erwägen, müssten zum gleichen Zeitpunkt die Kaution unter dem Zahlungsgrund „(Vereinsname) (AK1/4) Kaution NDM 2007“ überwiesen haben bzw. einen Verrechnungsscheck zur Landesmeisterschaft mitbringen.

Ausrichtung der Norddeutschen Meisterschaften:

Um die Ausrichtung einer Norddeutschen Meisterschaft kann sich jeder Verein schriftlich bewerben, der in dieser Altersklasse eine Mannschaft stellen kann (Ansprechpartner ist der Seniorenspielwart). Bei Zuteilung dieser Meisterschaft zum Land kann der VMV u.U. dann mit 3 Mannschaften an den Start gehen, während aus Hamburg und Schleswig-Holstein nur jeweils Meister und Vizemeister startberechtigt wären. Die Vergabe dieser Meisterschaft erfolgt am 14.01.2007 auf der Regionalspielausschuss-Sitzung. Eine **rechtzeitige schriftliche** Bewerbung sichert seit 1997 den Vorrang vor der turnusmäßigen Durchführung.

Schiedsrichter, Wettkampfgericht:

Jede Mannschaft benennt auf der Mannschaftsliste zwei lizenzierte Schiedsrichter, die die Spiele der beteiligten Mannschaften ihrer Altersklasse leiten. Desgleichen muss mindestens ein Protokollant zur Verfügung stehen, der den internationalen Spielberichtsbogen führen kann.

Der jeweilige Mannschaftsleiter wird Mitglied der Wettkampfleitung dieser Landesmeisterschaften, die Streitigkeiten im Bedarfsfall endgültig zu entscheiden hat.

Spielmodus:

Gespielt wird nach den aktuellen Regeln des DVV.

Gemäß der Bundesspielordnung werden bei Senior/Innen generell zwei Gewinnsätze gespielt, der evtl. Entscheidungssatz im Tie-Break. Die Landesmeister 2007 erhalten einen Pokal und eine Urkunde. Alle teilnehmenden Mannschaften erhalten eine Urkunde.

Meister und Vizemeister des VMV sind für die NDM startberechtigt, sofern alle o.a. Bedingungen eingehalten werden.

Uwe Wurster
Seniorenspielwart